

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **132 (2006)**

Heft 29-30: **China**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## U MW E LT

### Stiftung Klimarappen startet Auktionen

(sda/km) Die Stiftung Klimarappen hat ihr Auktionsprogramm für CO<sub>2</sub>-Reduktionen begonnen. In drei Runden werden Beiträge an jene Projekte vergeben, welche die günstigste CO<sub>2</sub>-Reduktion erzielen. 270 Mio. Fr. stehen zur Verfügung. Die Bewerbungsfrist läuft bis August 2007. Die erste Auktion ist am 30. September, die beiden weiteren folgen am 31. März und am 30. September 2007. Zugelassen sind Projekte, die von 2007 bis 2012 eine CO<sub>2</sub>-Reduktion von mindestens 1000 Tonnen erzielen. Der Beitrag der Stiftung Klimarappen muss ausschlaggebend sein, damit das Projekt zustande kommt. Teilnehmen können Projekte zur effizienten Nutzung fossiler Treib- und

Brennstoffe, zur Nutzung von erneuerbaren Energien oder Abwärme aus dem privaten oder dem öffentlichen Bereich. Im Projektantrag muss dargelegt werden, welche Abgeltung pro gesparte Tonne CO<sub>2</sub> die Initianten von der Stiftung erwarten. Nach der Überprüfung durch den Auktionator und einen unabhängigen Experten werden die Projekte aufgrund des geforderten Betrags pro Tonne CO<sub>2</sub> in eine Rangliste eingeteilt. Die Stiftung Klimarappen legt am Auktionstag die auszahlenden Mittel fest. Sie ersteigert vom günstigsten Projekt aus der Reihe nach weitere Emissionsreduktionen, bis die zur Verfügung stehenden Mittel erschöpft sind. Die Auszahlung erfolgt aufgrund der tatsächlich erzielten und durch Unabhängige beglaubigten CO<sub>2</sub>-Reduktion.

[www.stiftungsklimarappen.ch](http://www.stiftungsklimarappen.ch)

### Andengletscher und Klima

(pd/km) Schon geringe Abweichungen in der Sonneneinstrahlung oder der durchschnittlichen Lufttemperatur lassen die Gletscher in den tropischen Abschnitten der Anden rasch vorstossen oder sich zurückziehen. So wuchsen zumindest die venezolanischen Eisfelder der Gebirgskette viermal während der Zeit zwischen 1250 und 1810 in Abhängigkeit von der Sonnenaktivität. Nach den Forschungsergebnissen von Pratigya Polissar, Universität von Massachusetts, und seinen Kollegen mussten die Temperaturen dabei aber um mindestens 1.8 bis 4.6 °C sinken sowie die Niederschläge um etwa ein Fünftel zunehmen, damit die Gletscher entsprechend reagierten. Diesen Schluss ziehen sie nach der Untersuchung



Pico Bolívar (4981m), Anden bei Mérida, Venezuela, mit den kleinen Resten des Espejo-Gletschers auf der Südwestseite (Bild: USGS)

von Sediment-Bohrkernen aus den Bergseen Mucubají und Blanca in den Kordilleren von Mérida. Phasen verstärkter Vergletscherung zeigen sich darin als farblich abgesetzte Lagen feinkörniger, magnetischer Minerale, deren Magnetismus auch quantitativ messbar ist. Jahre mit geringerer Eisbedeckung des Gebirges führen zu erhöhten Konzentrationen organischer Substanzen. Selbst nach vorsichtigen Schätzungen soll während der nächsten fünfzig Jahre die Erderwärmung die möglichen Schwankungen der Sonnenaktivität mehr als übertreffen. Die tropischen Gletscher der Anden könnten deshalb weiter abschmelzen und sogar verschwinden.

*Proceedings of the National Academy of Sciences 10.1073/pnas.0603118103 (2006)*

Josef Meyer Stahl & Metall AG  
Seetalstrasse 185, CH-6032 Emmen  
Tel. 041 269 44 44, [www.josefmeyerstahl.ch](http://www.josefmeyerstahl.ch)

**JOSEF MEYER**

Mit unseren **F ASS** aden  
haben Sie Trumpfkarten.

BAUEN NACH MASS IN METALL & GLAS